



GEMEINDE HERMARINGEN

Dorffest HERMARINGEN



Samstag & Sonntag
AUF DEM RATHAUSPLATZ

SAMSTAG

20.06.2026

18.00 Uhr

Bieranstich mit den
Musikfreunden
Hermaringen

anschließend

Reini und die Chipmanns

22.00 Uhr

Public Viewing Fußball WM

SONNTAG

21.06.2026

10.30 Uhr

Gottesdienst

ab 12.00 Uhr

Unterhaltung mit dem
Musikverein
Herbrechtingen-Bolheim

 Für Speis, Trank und beste Laune sorgen die örtlichen Vereine

Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst: 116117

Heidenheim (Ärztlicher Bereitschaftsdienst)
Bereitschaftspraxis Heidenheim – Kliniken Landkreis
Heidenheim, Schloßhastr. 100, 89522 Heidenheim
Mo., Di., Do. 19:00 – 21:00 Uhr / Mi. 16:00 – 21:00 Uhr /
Fr. 17:00 – 21:00 Uhr / Sa., So. u. Feiertage 8:00 – 20:00 Uhr
Ab 21:00 Uhr gibt es eine Bandansage.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 11. Juni 2026

Adler-Apotheke, Lange Str. 37, Herbrechtingen
Stadt-Apotheke, Prof.-Bamann-Straße 13, Gundelfingen

Freitag, 12. Juni 2026

Angertor-Apotheke, Hindenburgstr. 60, Langenau
Marien-Apotheke, Rosenstraße 12, Dillingen

Samstag, 13. Juni 2026

Bären-Apotheke, Marktstr. 23, Giengen
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 2, Günzburg

Sonntag, 14. Juni 2026

Hirsch-Apotheke, Brenzstr. 33, Heidenheim
Angertor-Apotheke, Hindenburgstr. 60, Langenau

Montag, 15. Juni 2026

VIVIT-Apotheke, Bergstraße 2, Heidenheim
Apotheke Brenner, Reindlstraße 5, Günzburg

Dienstag, 16. Juni 2026

Sonnen-Apotheke, Bühlstr. 20, Heidenheim
Stadt-Apotheke, Günzburger Str. 3, Leipheim

Mittwoch, 17. Juni 2026

Schloss-Apotheke, Hauptstraße 51, Heidenheim
Stadt-Apotheke, Burghofstraße 1, Langenau

Donnerstag, 18. Juni 2026

City-Apotheke, Karlstraße 1, Heidenheim
Stadt-Apotheke, Herzogin-Anna-Str. 9, Höchstädt

Kinder- und Jugendärzte

Sommerpause von April bis September.

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Augenärztlicher Notdienst

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Notfallrufnummer Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Auskunft erteilt die einheitliche Notfalldienstnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg unter der Rufnummer Tel. 0761 12012000

Tierärztlicher Notdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.
Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Dienst der Ökumenischen Sozialstation

Unteres Brenztal gGmbH
Sonn- und Feiertage Tel. 07325 919094

Sonstige Notdienste

Strom- und Gasversorgung	Tel. 0731 60000
Wasserversorgung	Tel. 07322 962121
Abwasserentsorgung	Tel. 0170 8904929
Telefonseelsorge	Tel. 0800 1110111
Anonyme Alkoholiker: Treffen: Montag, 19:30 Uhr im Ev. Kindergarten, Hainbuchenweg 9, 89537 Giengen	
Kontakt-Telefon: Sieglinde	Tel. 07328 4992
Johanniterhaus Hermaringen	Tel. 07322 14930

Öffnungszeiten

Rathaus (Tel. 07322 9547-0)

Montag – Freitag	8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Montag u. Donnerstag	14:00 Uhr – 16:30 Uhr
Mittwoch	14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Gemeindebücherei

im Evang. Gemeindehaus:
Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Terminkalender

Was bringt die Woche:

Donnerstag, 11. Juni 2026

14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus

Donnerstag, 18. Juni 2026

14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus
18:00 Uhr **Gemeinderatssitzung**
Gemeinde, Sitzungssaal Rathaus

Redaktionsschluss für das Güssenblättle
ist **Dienstag, 12:00 Uhr.**

Bitte unbedingt einhalten!

Abfallkalender:

Restmüll

Hermaringen: Freitag, 12. Juni 2026 (KW 24)
Allewind: Donnerstag, 18. Juni 2026 (KW 25)

Bio-Mülltonne

Hermaringen: Freitag, 12. Juni 2026 (KW 24)
Allewind: Donnerstag, 18. Juni 2026 (KW 25)

Gelber Sack

Hermaringen: Montag, 15. Juni 2026 (KW 25)

Termin für die Altpapiersammlung Am Dienstag, 14. Juli 2026 wird in Hermaringen mit Teilorten Altpapier gesammelt.

Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons sind bis spätestens 6:00 Uhr am Straßenrand handlich gebündelt bereitzulegen.



Amtliche Bekanntmachung

Helferinnen und Helfer für das Dorffest gesucht

Für unser Dorffest am **20. und 21. Juni 2026** werden noch tatkräftige Helferinnen und Helfer gesucht.

Damit das Festwochenende für unsere Gäste zu einem gelungenen Erlebnis wird, benötigen wir noch Unterstützung in verschiedenen Bereichen. Jede helfende Hand ist willkommen – auch wenn nur eine einzelne Schicht übernommen werden kann.

Aktuell werden noch Helfer für folgende Schichten gesucht:

Bedienungen

- Samstag, 20.06.2026: 18:30 – 21:30 Uhr
- Samstag, 20.06.2026: 21:15 – 00:00 Uhr

Essensstand

- Samstag, 20.06.2026: 21:00 – 01:00 Uhr
- Sonntag, 21.06.2026: 14:30 – 18:30 Uhr
- Sonntag, 21.06.2026: 16:00 – 20:00 Uhr

Getränkestand

- Samstag, 20.06.2026: 22:00 – 02:00 Uhr

Sonstige Dienste – Aufräumen

- Sonntag, 21.06.2026: 06:30 – 09:00 Uhr

Wer uns unterstützen möchte, kann sich gerne per E-Mail unter Joachim.ott@feuerwehr-hermaringen.de melden oder sich selber über folgenden QR-Code online eintragen:

Wir freuen uns über jede Unterstützung und bedanken uns bereits jetzt herzlich für die Mithilfe!

Ihr Dorffest-Team Hermaringen



Austausch mit Landtagsabgeordnetem Andreas Stoch

Kürzlich hat sich Bürgermeister Lennart Schmeißer mit dem Landtagsabgeordneten Andreas Stoch zu einem intensiven Austausch im Hermaringer Rathaus getroffen. Im Mittelpunkt des Gesprächs standen mögliche Projekte und Entwicklungsperspektiven für die Gemeinde.

Dabei wurde deutlich: Auch in Hermaringen bestehen gute Chancen für weitere Projekte und Investitionen – vorausgesetzt, die finanzielle Ausstattung der Kommunen verbessert



sich spürbar. Gleichzeitig herrschte Einigkeit darüber, dass die kommenden Jahre finanziell herausfordernd werden. Die Kommunen werden gezwungen sein, ihre Ausgaben noch stärker zu priorisieren und wirtschaftlich zu handeln.

Ein weiterer wichtiger Punkt des Gesprächs war der Sozialstaat. Beide Gesprächspartner betonten die große Bedeutung eines funktionierenden Sozialstaats, der gezielt diejenigen unterstützt, die auf Hilfe angewiesen sind. Gleichzeitig wurde angesprochen, dass ein möglicher Missbrauch des Systems zu wachsendem Unmut in der Bevölkerung führt. Hier besteht aus ihrer Sicht Handlungsbedarf: klarere Regeln und wirksame Sanktionsmöglichkeiten, an denen es momentan noch fehlt, sollten dazu beitragen, das Vertrauen in den Sozialstaat zu stärken.

Abgerundet wurde der Termin durch ein gemeinsames Essen im SC-Heim Hermaringen, bei dem der Austausch in angenehmer Atmosphäre fortgesetzt und weiter vertieft werden konnte.

Umweltmobil macht Station in Hermaringen am Samstag, 20. Juni 2026

Service des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes für schadstoffhaltige Abfälle aus Haushalten

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen

Seit 2008 schickt der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb ein Umweltmobil auf Tour, seit 2023 jährlich. In allen elf Städten und Gemeinden macht von **Mitte April bis Ende Juli** das Umweltmobil wieder Station, um Problemstoffe aus privaten Haushalten in haushaltsüblichen Mengen kostenlos anzunehmen.

In **Hermaringen** steht das Umweltmobil am **Samstag, 20. Juni 2026**, beim **Bauhof** von **13:30 bis 14:15 Uhr**.

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Sammelterminkalender für 2026 oder auf unserer Website www.abfall-hdh.de.

Angenommen werden:

- Dispersionsfarben, Lacke, Abbeizmittel, Klebstoffe, Kosmetika, Waschmittel und WC-Reiniger
- Altmedikamente, Pflanzenschutzmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Fotochemikalien oder Auto- und Haushaltsbatterien in haushaltsüblichen Mengen

Nicht angenommen werden:

- Zement- und Klebersäcke (diese Abfälle sind Bauschutt und als solche kostenpflichtig im Entsorgungszentrum zu entsorgen)
- Feuerwerkskörper, Munition und Sprengstoff
- gefasste Gase und Druckflaschen, Feuerlöscher sowie Batterien aus leichten Verkehrsmitteln (LV-Batterien wie Batterien aus E-Bikes oder E-Scootern)
- E-Bike-Akkus

Was ist bei der Abgabe zu beachten?

- Stoffe in **geschlossenen, möglichst in Originalbehältern** anliefern. Wenn möglich **bereits vorsortiert**.
- Die Behälter beschriften, dass der **Inhalt klar** ist.
- **Schadstoffe niemals zusammenschütten**, da dies zu gefährlichen chemischen Reaktionen führen kann.
- Schadstoffe immer **persönlich dem Fachpersonal** der Entsorgungsfirma **übergabe**, auch um mögliche Unklarheiten über Art und Herkunft der Stoffe zu klären.
- **Abstellen von Problemstoffen** an den Haltepunkten vor Beginn und nach Ende der Sammlung ist **verboten**. Die Abgabezeiten, in denen das Schadstoffmobil vor Ort ist, sind einzuhalten. Es besteht kein Anspruch auf Abgabe der Sonderabfälle, wenn die Standzeit des Umweltmobils beendet ist.

Fortsetzung auf Seite 261

Unser „Ständles-Hans“ feiert seinen 80. Geburtstag

Es gibt Orte, die mehr sind als vier Wände und eine Theke. Das Ständle in Hermaringen ist so ein Ort und das seit 1978. Am 1. Juni 2026 feierte sein Wirt, Hans Ritter aus Gundelfingen, seinen 80. Geburtstag.

Anlässlich seines runden Geburtstags hatte unser „Ständles-Hans“ ein Fest vor dem Ständle in der Bahnhofstraße ausgerichtet und dazu eingeladen. Bürgermeister Lennart Schmeißer war unter den zahlreichen Festgästen aus nah und fern und gratulierte im Namen der ganzen Gemeinde. Das Wetter spielte ebenfalls mit und so kamen im Laufe des Nachmittags und des Abends hunderte von Besuchern, um Hans Ritter zum runden Geburtstag zu gratulieren und mit ihm gemeinsam zu feiern.

Die „Grenzland Musikanten“ spielten für den Hans und seine Gäste mit böhmisch-mährischer Blasmusik auf.

Seit fast fünf Jahrzehnten ist das Ständle das, was viele Dörfer längst verloren haben: ein echter Treffpunkt – für Jung und Alt, für Zugezogene und Alteingesessene, am Feierabend und am Festtag. Wer in Hermaringen einkehrt, der kehrt ins Ständle ein. Was Hans Ritter dort über Generationen hinweg aufgebaut hat, lässt sich nicht einfach nachmachen. Es ist das Ergebnis von Herzblut, Verlässlichkeit und einem offenen Ohr für jeden, der durch seine Türe kommt.

Bürgermeister Lennart Schmeißer, der das Ständle auch während seines Wahlkampfes als verlässliche Anlaufstelle



schätzen lernte, gratulierte persönlich und im Namen der gesamten Gemeinde: „Das Ständle ist Kulturgut und unser Hans ist der Grund dafür. Beinahe 50 Jahre hinter der Theke, immer für die Leute da: Das verdient unseren herzlichsten Dank und unseren größten Respekt.“

Die Gemeinde Hermaringen wünscht ihrem „Kult-Wirt“ Hans Ritter alles Gute zum 80. Geburtstag und noch viele weitere Jahre im Ständle.



Herzlichen Dank!

Ganz herzlich möchte ich mich bei allen für die guten Wünsche, die Geschenke und den Besuch auf meinem Geburtstagsfest bedanken.

Ganz besonders möchte ich mich bei allen bedanken, die durch ihre Unterstützung und ihre Hilfe zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Ihr/Euer Johann Ritter

Kurze Chronik über das Ständle

Bereits im Jahr 1948 eröffnete Heinrich Thumm einen Verkaufsstand neben dem Bahnhof in Hermaringen. Der Kiosk wurde mit dem üblichen 99-Jahre-Vertrag der Bundesbahn errichtet, wonach das Gebäude dem Bauherrn gehörte und der Grund und Boden 99 Jahre an diesen verpachtet wurde. Der Kiosk wurde neben dem Gasthaus Schwanen in der Ortsmitte als zusätzlicher Nebenerwerb betrieben. Als Heinrich Thumm die Pacht für den Schwanen zu teuer wurde, setzte er ganz auf das Ständle und vergrößerte den Kiosk zu einer kleinen Gaststätte.

Altershalber verkaufte Thumm schließlich sein Ständle an die Brauerei Königsbräu, welche die Kneipe weiter verpachtete. Den Pächtern Hedwig und Nikolaus Fissel folgte das Ehepaar Maier – ehe es dann 1978 eher zufällig Hans und Gerlinde Ritter nach Hermaringen verschlug.

Hans Ritter pachtete die kleine Kneipe im Januar 1978 per Handschlag, ohne sie vorher anzuschauen, gab seinen sicheren Arbeitsplatz in Gundelfingen auf und wurde von heute auf morgen Wirt. Das habe ihm nach eigener Aussage halt immer schon im Blut gelegen. Seine Mutter betrieb im benachbarten Untermedlingen eine Wirtschaft, seine Schwester in Obermedlingen.

Mittlerweile betreibt Hans Ritter das Ständle seit 48 Jahren und ist mit seiner Kneipe für Jung und Alt im Dorf zu einer Institution und einer konstanten Anlaufstelle geworden. Unvergessen ist auch seine Frau Gerlinde, von der wir im Jahr 2020 Abschied nehmen mussten.

Bei vielen seiner Besucher ist er zum Freund, Beichtvater und Berater in allen Lebenslagen geworden. Oft hat er Gäste, die schon früher an der Hand des Großvaters oder Vaters ins Ständle kamen.

Und ganz Hermaringen ist sich sicher: einen besseren Kneipenwirt kann es gar nicht geben!

Zum Glück denkt unser „Ständles-Hans“ noch nicht ans Aufhören – was sollten die Gäste schließlich auch ohne ihren Hans machen?



Fortsetzung von Seite 259

– Schadstoffe **keinesfalls unbeaufsichtigt an den Straßenrand** stellen und schon gar nicht in die Natur oder in die Kanalisation kippen.

Tipp: Eintrocknete Dispersionsfarben, d. h. die Farben befinden sich in festem Zustand, können über die Restmülltonne entsorgt werden, da in diesen keine Lösungsmittel mehr enthalten sind.

WICHTIG: Problemstoffe aus Gewerbebetrieben werden beim Umweltmobil nicht angenommen. Dafür organisiert der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb eine separate Sammlung im Herbst, an der Problemstoffe kostenpflichtig abgegeben werden können. Alle Betriebe werden vorab schriftlich informiert.

Schadstoffe aus Haushalten können zudem in haushaltsüblichen Mengen kostenlos in der Problemstoffsammelstelle im Entsorgungszentrum Mergelstetten, Zoeppritzstraße 100, abgegeben werden (Mo 8:00 – 12:00 Uhr und Do 13:00 – 17:00 Uhr).

Rückfragen zur Problemstoffsammlung an Markus Nüsseler, Telefon 07321 9503-15.

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2027

Das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat (MLR) hat das Jahresprogramm 2027 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 22. Mai 2026 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2027 ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert.

Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Wohnen/Innenentwicklung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem nachwachsenden Rohstoff (in der Regel ist dies der Baustoff Holz) besteht.

Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im **Förderschwerpunkt Grundversorgung** steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei Zuschlag für den Einsatz von Baustoffen aus nachwachsenden Rohstoffen) gefördert werden.

Im **Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen

zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist nicht förderfähig. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen max. 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Der Neubau von eigengenutzten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern wird mit bis zu 30.000 € pro eigengenutzter Wohneinheit gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2027 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im **Förderschwerpunkt Arbeiten** werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (mit bis zu 100 (vollzeitäquivalenten) Mitarbeitern) unterstützt, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Verlagerung von Unternehmen bei störender Nutzungsmischungen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

Zuschlag bei Nutzung nachwachsender Rohstoffe (NaWaRo)

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, nachwachsende Rohstoffe als Baustoffe im Tragwerk wie z. B. Holz einsetzt, kann einen Förderzuschlag von 5 % auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen der EU möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten **bis spätestens 21.08.2026** bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich bitte an Herrn Uherek, Tel. 07322 9547-18, E-Mail: harald.uherek@hermaringen.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2027 über die Aufnahme in das ELR. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung nicht begonnen sind. Nach erfolgter Aufnahme ist das Vorhaben grundsätzlich noch im Jahre 2027 zu beginnen.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>.

Bürgermeisteramt Hermaringen, 11.06.2026

Gemeinderat

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am **Donnerstag,**

18. Juni 2026 um 18:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinde Hermaringen

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe nicht-öffentlicher Beschlüsse
2. Evangelischer Kindergarten „Konfetti“
– Bericht des Evangelischen Kirchenbezirks Heidenheim
3. Evangelischer Kindergarten „Konfetti“
– Bericht der Kindergartenleitung
4. Sanierungsgebiet „Ortskern Altdorf III“
– Vergabe der Leistungen an die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH
5. Sanierungsgebiet „Ortskern Altdorf III“
– Einleitungsbeschluss zur Durchführung der „Vorbereitenden Untersuchungen“ (VU) gemäß § 141 Baugesetzbuch (BauGB)
6. Baugesuch Scheffelweg 2
7. Verschiedenes, Mitteilungen, Anfragen

Zum öffentlichen Teil der Sitzung sind Zuhörer herzlich eingeladen.

gez. Lennart Schmeißer
Bürgermeister



Für-Einander

Programm der nächsten Wochen

Nach der Pause am Feiertag „Fronleichnam“ geht es in dieser Woche mit einem Bingo-Nachmittag weiter. Wir hoffen wie immer auf zahlreiche Mitspieler/innen.

In der nächsten Woche am 18.06.2026 beginnen wir den Cafénachmittag mit einem Gedächtnistraining. Auch das kommt immer gut an und macht Spaß.

Am Donnerstag, den 25.06.2026 dürfen Sie sich auf einen Nachmittag mit Eiskaffee freuen. Schon traditionell bieten wir in der heißen Jahreszeit immer einmal Eiskaffee und verschiedene Eisbecher statt Kuchen an. Gerne sind auch Besucher herzlich willkommen. Entscheiden Sie sich doch spontan an einem heißen Donnerstagnachmittag, einen mit Liebe zubereiteten Eisbecher zu genießen.

Den Fahrdienst teilt Frau Renate Graf ein. Sie ist unter der Tel. 4269 zu erreichen.

Ihr Team **Für-Einander**



Impressum: Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Karlstraße 12, Hermaringen, Tel.: 07322 95470, E-Mail: mitteilungsblatt@hermaringen.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Lennart Schmeißer o. V. i. A. Verantwortlich für den Anzeigenteil und Geschäftliches: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Dischingen. **Zuschriften für Chiffreanzeigen richten Sie bitte an die BAIRLE Druck & Medien GmbH (Adresse s. u.)**

Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel, stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr.

Gestaltung: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstraße 3, 89561 Dischingen, Tel.: 07327 9601-0, E-Mail: guessenblaettle@bairle.de.

Erscheinungsort Hermaringen. Erscheint wöchentlich. Auflage 650 Stück. Bezugsgebühren jährlich 30,00 Euro einschließlich Trägerlohn.

Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Dienstag, 12:00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen, die später eingehen, können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Feiertagsänderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ökumenische GenerationPlus

Vorankündigung: Sommer-Event im Obstlehrgarten!

Dienstag, 30. Juni 2026, 16.00 Uhr
Wir treffen uns am Obstlehrgarten in Bergenweiler und erleben dort eine Führung. Es besteht auch die Möglichkeit mit Bulldogg und Wagen nach Bergenweiler zu fahren. Abfahrt am Parkplatz Umlandstraße (Nähe Bahnhof) in Hermaringen. Es gibt im Lehrgarten einen leckeren Imbiss mit Getränken. Bitte den Termin vormerken! Herzliche Einladung!

Glückwünsche



Wir gratulieren allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in dieser oder den nächsten Wochen ihren Geburtstag feiern können, namentlich:

am Mittwoch, 17. Juni
Frau Annemarie Willing,
zum 85. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr
Hermaringen

gegründet 1928

Terminvorschau:

20.06. – 21.06.2026
Dorffest

Dienstag, 23.06.2026, 20:00 Uhr
Übung, Einsatzabteilung

Donnerstag, 25.06.2026, 19:00 Uhr
Ausschusssitzung

Einsatznummer: 13/26

Datum: 02.06.2026
Alarmzeit: 18:19 Uhr
Einsatzende: 19:00 Uhr
Einsatzart: TH 2 – Kleineinsatz
Einsatzort: Giengener Weg, Gerschweiler
Einsatzfahrzeuge:
HLF 20/20, MTW

Am Dienstag, den 02.06.2026, wurde die Feuerwehr Hermaringen nach einem heftigen Unwetter zu einem technischen Hilfeleistungseinsatz (TH 2) alarmiert. Im Giengener Weg im Ortsteil Gerschweiler war ein Baum auf die Fahrbahn gestürzt und blo-



ckierte diese teilweise. Nach dem Eintreffen der Einsatzkräfte wurde der umgestürzte Baum von der Fahrbahn gezogen und im Seitenbereich abgelegt. Abschließend reinigte die Feuerwehr die Straße. Nach kurzer Zeit konnte der Einsatz beendet werden.

Einsatznummer: 14/26

Datum: 02.06.2026
Alarmzeit: 18:35 Uhr
Einsatzende: 18:40 Uhr
Einsatzart: TH 2 – Kleineinsatz
Einsatzort: Friedrichstraße
Einsatzfahrzeuge: HLF 20/20, MTW

Einsatznummer: 15/26

Datum: 07.06.2026
Alarmzeit: 05:39 Uhr
Einsatzende: 10:00 Uhr
Einsatzart: TH 4 Technische Hilfe/Menschenrettung
Einsatzort: B 492
Einsatzfahrzeuge: LF 20 KatS, HLF 20/20, MTW, Feuerwehr Giengen

Die Feuerwehr Hermaringen wurde zu einem schweren Verkehrsunfall auf die B 492 alarmiert. Aus bislang ungeklärter Ursache war ein Pkw von der Fahrbahn abgekommen und kam in einer Böschung zum Stillstand. Aufgrund der instabilen Lage des Fahrzeugs bestand die Gefahr, dass dieses weiter abrutschen oder umkippen könnte. Nach dem Eintreffen der ersten Einsatzkräfte wurde das Fahrzeug umgehend gegen weiteres Abrutschen gesichert. Zur zusätzlichen Stabilisierung des Pkw wurde der Rüstwagen der Feuerwehr Giengen nachalarmiert. Leider erlitt die verunfallte Person bei dem Unfall so schwere Verletzungen, dass jede Hilfe zu spät kam. Der Notarzt konnte nur noch den Tod der Person feststellen. Gemeinsam mit der Feuerwehr Giengen wurde die Bergung der Person durchgeführt. Nach Abschluss der Sicherungsmaßnahmen konnte die Feuerwehr Giengen die Einsatzstelle wieder verlassen. Da aufgrund des Unfallgeschehens ein Unfallgutachter hinzugezogen wurde, war eine längere Vollsperrung der B 492 erforderlich. Hierzu übernahm die Feuerwehr Hermaringen die Absicherung der Einsatzstelle sowie die Verkehrslenkung. Der Verkehr wurde im Bereich Hermaringen-Ost umgeleitet. Während der gesamten Dauer der Unfallaufnahme blieb das verunfallte Fahrzeug durch die Einsatzkräfte gesichert, um ein Abrutschen während der Arbeiten des Gutachters zu verhindern. Nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und der Bergung des Fahrzeugs reinigte die Feuerwehr die Fahrbahn sowie angrenzende Bereiche von Unfallspuren und Verschmutzungen. Anschließend konnte die Bundesstraße wieder für den Verkehr freigegeben werden.



Kirchen



Katholische Kirchengemeinde Maria Königin Hermaringen

Kath. Pfarramt Sontheim, Tel. 07325 922673
E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Sontheim@drs.de
E-Mail: MariaKoenigin.Hermaringen@drs.de
Homepage: <http://se-unteresbrenztal.drs.de>
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 09:00 – 11:00 Uhr, Mo. 14:00 – 17:00 Uhr
Mesnerin: Christine Poehlke, Tel. 07322 22842
Leitender Pfarrer: Mathias Michaelis, Tel. 07322 9603-12
Notfallnummer für dringende seelsorgerliche Angelegenheiten:
Tel. 07322 960319

Wochenspruch:

Vernimm, o Herr, mein lautes Rufen, sei mir gnädig und
erhöre mich. Du bist meine Hilfe: Verstoß mich nicht,
verlaß mich nicht, du Gott meines Heils!

(Ps 27 (26)7,9)

Samstag, 13. Juni 2026

17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Vitus, Burgberg
18:30 Uhr Eucharistiefeier, Familienkirche,
Hohenmemmingen

Sonntag, 14. Juni 2026 – 11. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 19,2-6a L2: Röm 5,6-11 Ev: Mt 9,36-10,8
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim
10:30 Uhr Eucharistiefeier, Marienkirche, Giengen

Dienstag, 16. Juni 2026

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Johanniter-Seniorenzentrum,
Schillerstraße 7, Hermaringen

Samstag, 20. Juni 2026

18:30 Uhr Eucharistiefeier, Marienkirche, Giengen

Sonntag, 21. Juni 2026 – 12. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jer 20,10-13 L2: Röm 5,12-15 Ev: Mt 10,26-33
10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst, Dorffest,
Hermaringen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim
14:30 Uhr Feierliche Firmung, St. Vitus, Burgberg

Inklusiver Filmabend am Freitag, 12. Juni 2026 im Heilig-Geist-Zentrum in Giengen

Gemeinsam einen sinnstiftenden Film anschauen, unterschiedlichen Menschen begegnen, miteinander in Kontakt und ins Gespräch kommen: Das ist das Anliegen der inklusiven (Familien-) Filmabende. Der nächste Film wird gezeigt am Freitag, 12. Juni 2026 ab 19:15 Uhr im Heilig-Geist-Zentrum, Heilbronner Straße 2, Giengen. Der Filmstart ist um 20:00 Uhr. Die Bewirtung übernimmt die Schülerfirma Tiptop der Bühlschule in Kooperation mit SchülerInnen der Jakob-Herbrand Schule; gemeinsam bieten sie kleine Snacks, faire Cocktails und mehr an. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Freuen Sie sich heute schon auf eine bayrische Komödie, in der ein mürrischer, aber sehr pflichtbewusster Bademeister versucht, sein geliebtes Schwimmbad zu retten, das wegen zu hoher Kosten und zu wenigen Badegästen geschlossen werden soll.

Eine Veranstaltung in der Reihe „Licht(e)Momente“ des Liturgieausschusses und der Seelsorge bei Menschen mit Behinderung im Dekanat Heidenheim. Die Spenden des Abends kommen einem inklusiven Projekt zugute.

1000 Glückspilze auf der Landesgartenschau in Ellwangen

Eine Aktion von Menschen mit und ohne Behinderung
Eine Wiese mit 1000 Glückspilzen wird auf der Landesgartenschau in Ellwangen ab dem 22. Juni 2026 zu sehen sein – 143 davon kommen aus dem Dekanat Heidenheim. SchülerInnen mit und ohne Behinderung aus der Pistorius-Schule/Herbrechtingen, der Christophorus-Schule und des Schulverbundes Heckental in Heidenheim machen mit dieser Aktion der Seelsorge bei Menschen mit Behinderung dafür aufmerksam, dass jeder Mensch wertvoll und die Würde des Lebens unantastbar ist.

Die 1000 Glückspilze sind im Kirchengarten der Landesgartenschau bis zum 3. Juli 2026 zu finden. Anschließend werden sie gegen eine Spende von mindestens 10 Euro verschenkt. Der Erlös kommt einer Taizé-Fahrt für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung zu Gute. Nähere Informationen unter: annette.brandner@drs.de. Glück entsteht im Tun!



Evangelische Chrischona-Gemeinde Hermaringen

Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde, Schillerstr. 33,
Sontheim; Tel. 07325 921735; Fax 07325 921736;
Internet: www.chrischona-sontheim.de

Donnerstag, 11. Juni 2026

10:00 Uhr Bibelkreis
18:00 Uhr Abenteuerland (ab 2. Klasse bis 12 Jahre) im
Gemeindezentrum Sontheim

Freitag, 12. Juni 2026

19:00 Uhr Friedensgebet im Gemeindezentrum Sontheim

Samstag, 13. Juni 2026

19:00 Uhr Jugendkreis im „Lighthouse“, Hauffstraße 1 in
Sontheim

Sonntag, 14. Juni 2026

10:15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim

Montag, 15. Juni 2026

16:30 Uhr Abenteuerland (ab 3 Jahre bis 1. Klasse) im
Gemeindezentrum Sontheim

Mittwoch, 17. Juni 2026

18:30 Uhr Teenkreis im „Lighthouse“

Donnerstag, 18. Juni 2026

18:00 Uhr Abenteuerland (ab 2. Klasse bis 12 Jahre) im
Gemeindezentrum Sontheim

Wöchentlich gibt es eine neue Audio-Predigt auf unserer
Homepage www.chrischona-sontheim.de unter Media.

Das Güssenblättle

Ihr Partner für Information
und Werbung



SC Hermaringen – SV Bissingen 3:2 (2:2)

Nachdem in der Vorwoche der Nichtabstieg gesichert wurde, konnte man im letzten Heimspiel der Saison gegen den SV Bissingen frei aufspielen. Der Aufwärtstrend aus den letzten Wochen sollte fortgesetzt werden um einen versöhnlichen Abschluss vor heimischem Publikum zu feiern. Das 1:0 markierte Stegmaier nach Hereingabe von Poehlke (18'). Nur einige Minuten später traf Bissingen nach einem Konter zum 1:1 Ausgleich (25').

Die erneute Führung gelang nach einem langen Ball von Mayr hinter die Abwehr, Häberle pflückte den Ball in Bundesligalogo-Manier herunter und schloss mit einem Heber über den herauseilenden Torhüter ab (43').

Nach einem erneuten Konter kamen die Gäste kurz vor der Pause noch zum Ausgleich (45').

In der zweiten Halbzeit beruhigte sich das Spiel zu Beginn. Erst nach gut 20 Minuten entschied der Unparteiische nach einem Foul an N. Rieger auf Strafstoß. Der gefoulte verwandelte selbst zum 3:2 (68').

Im Anschluss vergab man die ein oder andere Großchance nach teilweise sehenswerten Spielzügen und man verpasste die Vorentscheidung. Da Bissingen in der Schlussphase nicht mehr zwingend wurde, brachte man die Führung über die Zeit und feierte den fünften Sieg aus den letzten sechs Partien.

Es spielten: Bienzle, Häberle, Mayr, R. Rieger (28' Mayer), J. Reiber, Frieß, Y. Lipinskyi (66' Niederberger), Poehlke, Stegmaier (C), Fanselow (90' Yakubov), N. Rieger (76' L. Staudenmeyer)

VfL Gerstetten – SC Hermaringen 4:0 (2:0)

Im letzten Spiel der Saison gab es für uns nichts zu holen. Für die Gastgeber hingegen ging es noch um das Erreichen bzw. Verteidigen des Relegationsplatzes. Zu Beginn war etwas Unsicherheit auf beiden Seiten zu spüren, nach und nach fanden die Gastgeber aber besser ins Spiel und kamen in der 24. Minute zum 1:0. Der vermeintliche Ausgleich unsererseits wurde wegen angeblichem Abseits zurückgepfiffen. Kurz vor der Pause erhöhten die Hausherren den Spielstand auf 2:0 (44').

Nach der Pause hatte Gerstetten weiterhin das Kommando und wir kamen kaum zur Entlastung. Das 3:0 sollte dann fast schon die Vorentscheidung sein. Der verschossene Elfmeter nach gut einer Stunde zum möglichen 3:1 passte dann auch zum gebrauchten Tag. In der Folge ließ Gerstetten den Ball in den eigenen Reihen zirkulieren und kam in der Schlussphase noch zum 4:0 (84').

Es spielten: Bienzle, Häberle (58' Y. Lipinskyi), Mair, J. Reiber, Baur (72' Mayer), Frieß, Stegmaier, N. Rieger (74' L. Staudenmeyer), Fanselow, Poehlke, P. Reiber (84' Kherif)



Deutsches Sportabzeichen 2026 mit dem SSV Hermaringen

Wir bieten in Kooperation mit dem TV Hürben das deutsche Sportabzeichen an.

Komm', mach mit und lerne die unterschiedlichen Disziplinen der Leichtathletik kennen.

Anmeldung bei Lea Gräß (lea.graess@ssv-hermaringen.de)

Sportabzeichen 2026

Sportplatz Hürben

immer um 18:30 Uhr

Termine

30.04. | 07.05. |

21.05. | 11.06. |

18.06. | 25.06. |

02.07. | 09.07. |

16.07. | 10.09. |

24.09.

Aktuelles

Online-Vortrag zum Thema „Elterngeld, Elternzeit – und dann?“ am 16. Juni 2026

Am Dienstag, 16. Juni 2026, bietet die Kontaktstelle Frau und Beruf Heidenheim von 9:00 bis 11:00 Uhr einen kostenfreien Online-Vortrag unter dem Titel „Elterngeld, Elternzeit – und dann?“ für alle Interessierten an.

Die Elternzeit ist eine unbezahlte Auszeit vom Berufsleben für Mütter und Väter, um die eigenen Kinder zu betreuen und zu erziehen. Für diese besondere Zeit kann Elterngeld beantragt werden. Die Referentin Joyce Batista Andrade von der AWO-Schwangerenberatung spricht in dem Vortrag unter anderem über die Themen Mutterschutz und Elternzeit, beantwortet Fragen und berichtet über Fälle aus ihrer Beratungspraxis.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 12. Juni 2026 erforderlich unter www.frau-beruf.info/veranstaltungen. Nähere Informationen gibt es auch telefonisch unter 07321 321-2558 oder per E-Mail an frau-und-beruf@landkreis-heidenheim.de.

Grill- und Feuerstellen im Landkreis Heidenheim wieder geöffnet

Waldbrandgefahr nach Regen gesunken

Die Niederschläge der vergangenen Tage haben zu einer Reduktion der Waldbrandgefahr geführt. Im Landkreis Heidenheim können daher öffentliche Grill- und Feuerstellen im Wald sowie im Abstand von bis zu 100 Meter zum Wald nun bis auf Weiteres wieder genutzt werden. Sperrungen durch den Eigentümer aus anderweitigen Gründen können jederzeit erfolgen.

Beim Umgang mit offenem Feuer ist weiterhin Vorsicht geboten – gerade Funkenflug kann ein offenes Feuer zu einem schwer kalkulierbaren Risiko machen. Der Betrieb von Grillfeuern muss daher stets mit Bedacht und Vorsicht geschehen, da trockene Vegetation und Reisig weiterhin schnell entflammbar sind.

Der aktuelle Stand, wann die Grill- und Feuerstellen im Landkreis Heidenheim gesperrt und wann sie wieder geöffnet sind, findet sich unter www.landkreis-heidenheim.de/grillstellen. Bei Fragen zum Thema hilft auch der Fachbereich Wald und Naturschutz des Landratsamtes Heidenheim unter Tel. 07321 321-1371 weiter.

Maschinenring Ulm-Heidenheim e. V.

Info-Fahrt am Donnerstag, den 2. Juli 2026 mit Werksführungen bei Treffler Maschinenbau und Hörmann Hallenbau

Die Fa. Treffler produziert am Standort Pöttmes-Echsheim verschiedene Geräte für Bodenbearbeitung und Saat im Ackerbau.

Die Fa. Hörmann plant und produziert in Buchloe Stallgebäude, Lagerhallen und vieles mehr.

Abfahrt ist um 7:10 Uhr an der Maschinenring-Geschäftsstelle, Magirusstraße 5, 89129 Langenau.

Die Kosten für die Busfahrt betragen 39 € pro Person für Mitglieder. Nichtmitglieder bezahlen 44 € pro Person. Hinzu kommen noch Speisen und Getränke beim Mittag- und Abendessen.

Um Anmeldung bis spätestens Montag, den 22. Juni 2026 wird gebeten, Tel. 07345 9691-0.

Anzeigenteil

Häusliche „24 Stunden Pflege und Betreuung“

Liebevoll, professionell und immer zuverlässig

Preisbeispiel bei Pflegegrad 4: nur **2.450,- € pro Monat**

Pflegekräfte
Service

Informieren Sie sich noch heute!

Jahnstraße 5 · 89537 Giengen/Brenz
Telefon 07322 9545080 · www.pflegekraefte-service.de



Geflügelverkauf

Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Am Montag, 15.06.2026

und Montag, 10.08.2026 (nächster Termin)

Hermaringen, Kirche, 12:00 Uhr



Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 05244 8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de

Bewirb dich als:

ELEKTRONIKER

M/W/D in Bolheim

ENERGIE- & GEBÄUDETECHNIK

gerne mit Berufserfahrung oder als Obermonteur (aber kein muss)



- ✓ top Team-Spirit
- ✓ starker Lohn für starke Leistung
- ✓ Kundenkontakt, der Spaß macht: (Privat, Gewerbe, Industrie, öffentliche Auftraggeber)
- ✓ Freitagmittag geht's ab ins Wochenende



Scan für mehr Infos.

HUS

www.gerald-hus.de

ANRUF oder WHATSAPP
0157/355 330 68

FAHRDIENST SCHWALENBERG

Der Fahrdienst Schwalenberg ist Ihr kompetenter Partner für sichere und komfortable Personenbeförderung.

Unsere Leistungen im Überblick:

- ✓ Fahrt zur Dialyse
- ✓ Fahrt zur Chemo
- ✓ Fahrt zur Strahlentherapie
- ✓ Entlastungsfahrten vom Krankenhaus
- ✓ Kurfahrten
- ✓ Arztfahrten



Wir kümmern uns selbstverständlich um die **Abrechnung** mit Ihrer Krankenkasse oder Berufsgenossenschaft. Bei allen Fragen rund um die erforderlichen Unterlagen für die Kostenübernahme stehen wir Ihnen dank unserer langjährigen Erfahrung jederzeit unterstützend zur Seite.

Kontaktieren Sie uns – wir sind für Sie da!



07325 / 9526301 oder
0176 / 31034901

Fahrdienst Schwalenberg • Große Gasse 25 • 89168 Niederstotzingen
fahrdienst-schwalenberg@gmx.de • www.dies-niederstotzingen.de